Oberliga Damen Nord-West

VfR Weddel : SSV Neuhaus
Samstag, 15.10.2022, 18:00 Uhr

Andres in Einzel und Doppel ungeschlagen

Große Begeisterung herrschte am Samstagabend bei den Gästen vom SSV Neuhaus, als Marlene Andres ihr Einzel gewinnen und damit den für die Mannschaft siegbringenden sechsten Punkt vorzeitig perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Marlene Andres, die ihre Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 4. Saisonspiel waren die Gastgeberinnen vom VfR Weddel ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Zwischenzeitlich mussten Mosterdijk / Rudel zwar einen Satz weggeben, fuhren ihr Spiel gegen Kleemiß / Engel aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Dederding / Rudel bekamen dann ihre Gegnerinnen Krödel / Andres dagegen beim klaren 5:11, 6:11, 5:11 nicht richtig in den Griff. Nach den ersten Spielen gingen nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Melanie Mosterdijk ihrer Gegnerin Linda Kleemiß letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Miriam Dederding und Lisa Krödel entschieden, das Miriam Dederding letztendlich gewann. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Dederding endete. Anschließend ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Linda Rudel bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Kristin Engel. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Ohne Satzgewinn für Nadine Rudel verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Marlene Andres. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des VfR Weddel und des SSV Neuhaus. Melanie Mosterdijk gelang es Lisa Krödel zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass sie das Match trotz ursprünglicher Außenseiterrolle sensationell gewinnen konnte. In toller Verfassung präsentierte sich Miriam Dederding im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Linda Kleemiß. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Linda Rudel bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Marlene Andres noch ab und quittierte eine 2:3-Niederlage. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Nadine Rudel bekam im Anschluss ihre Gegnerin Kristin Engel beim deutlichen 6:11, 5:11, 3:11 nicht richtig in den Griff. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 3:7 zu Ende.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den VfR Weddel am 22.10.2022 gegen den SV Werder Bremen um Wiedergutmachung, während die Gäste am 29.10.2022 gegen den TSV Watenbüttel II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
VfR Weddel
Doppel: Mosterdijk / Rudel 1:0, Dederding / Rudel 0:1
Einzel: M. Mosterdijk 1:1, M. Dederding 1:1, L. Rudel 0:2, N. Rudel 0:2
SSV Neuhaus

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.10.2022 (21:14) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Kleemiß / Engel 0:1, Krödel / Andres 1:0
Einzel: L. Krödel 0:2, L. Kleemiß 2:0, M. Andres 2:0, K. Engel 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.10.2022 (21:14) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").